

Danksagung

der

Nationalgarde

von Fünfhaus und Sechshaus

an ihre hochherzige

Fahnenmutter,

Gemahlin unseres heißgeliebten Reichsverwesers,

am Fahnen-Einweihungsfeste zu Fünfhaus.



Constitution

of the

State of

Virginia

as amended

to the

Gnädigste Frau!

Durchdrungen von den freudigsten Gefühlen, beglückt von Ihrer Anwesenheit, mit der **Sie Erhabene Frau** dieses heutige, für uns ewig unvergeßliche Fest schmückten, danken wir **Ihnen** inbrünstig, daß **Sie** die **Erste**, die **höchste Frau** des nun gewaltig mächtigen Deutschlands, daß **Sie**, die Gemahlin unseres weltgeschichtlich ruhmgekrönten **Johanns**, Dessen Name, so lange es Deutsche gibt, in Deutschlands Gauen erhalten wird, Dessen Namen noch nach Jahrhunderten deutsche Mütter ihren säugenden Pfleglingen zärtlich zuflüstern werden, damit ihre Nachkömmlinge, den Einheits-, den Glücksgründer, den **Ersten Vater** des deutschen Reiches, gebührend verehren lernen, daß **Sie** uns, Bewohner eines so unbeachteten Orts, einer solchen Auszeichnung würdigten. Seyen **Sie** aber auch versichert, daß diese Fahne, so lange wir athmen werden, unser Stolz, unser Leitstern, für Recht und Ordnung seyn, uns ein Heiligthum bleiben wird, den keine Schätze der Welt überwiegen werden. Möge Gott, der allmächtige, allweise Lenker menschlicher Schicksale, der **Sie** zum schirmenden Engel

Wunderliche

feines und unseres Lieblings auserkocht, eine lange Jahrenreihe an **Seiner** Seite segnend wirken lassen.

Um diese Gnade flehen wir heute, und in wenigen Wochen werden Millionen und Millionen deutsche Zungen mit uns ein gleiches Bitten vereinen, denn **Ihre** Seelengüte muß und wird **Ihnen** alle Herzen gewinnen.

Sammeln **Frankl**

Druck von U. Klopff sen. und Alexander Curich.